



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



ΕΛΛΗΝΙΚΗ ΔΗΜΟΚΡΑΤΙΑ  
Υπουργείο Παιδείας,  
Έρευνας και Θρησκευμάτων



# es war einmal. heute.

Bilaterale Konferenz

# ήταν κάποτε. σήμερα.

Διμερές Συνέδριο

Jugend im Fokus der  
deutsch-griechischen Beziehungen  
München, 28.-30. Mai 2018

Νεολαία στο επίκεντρο των  
ελληνογερμανικών σχέσεων  
Μόναχο, 28<sup>η</sup> – 30<sup>η</sup> Μαΐου 2018



# Zur Veranstaltung

---

Vom 28. bis zum 30. Mai 2018 kamen in der Katholischen Akademie in München rund 100 Multiplikator(inn)en und Teamer/-innen von deutsch-griechischen Jugendbegegnungen zusammen.

Was macht die deutsch-griechischen Beziehungen aus? Wie können junge Menschen in Deutschland und Griechenland heute aus ihrem gemeinsamen Erbe schöpfen und was brauchen sie, um Hand in Hand ihren Weg hin zu einem solidarischeren Europa zu ebnen? Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und das Generalsekretariat für Jugend und Lebenslanges Lernen im Ministerium für Bildung, Forschung und Religiöse Angelegenheiten der Hellenischen Republik luden Interessierte aus Deutschland und Griechenland dazu ein, sich drei Tage lang über die zahlreichen Facetten der historischen und politischen Beziehungen der beiden Länder auszutauschen. Dazu gehörte auch die Möglichkeit, die deutsch-griechischen Beziehungen in Diskussionen, Workshops und Exkursionen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten.

Im Folgenden finden sich dem Ablauf des Programms zugeordnet Informationen und Links zu den Impulsvorträgen, Workshops und Inputs der Konferenz sowie weiterführende Hinweise und Informationen.

## Montag, 28. Mai 2018

---

### **Offizielle Eröffnung**

Eröffnungsvorträge von

- Thomas Thomer, Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Vassiliki Papakonstantinou, Abteilungsleiterin im Generalsekretariat für Jugend und Lebenslanges Lernen im Ministerium für Bildung, Forschung und Religiöse Angelegenheiten der Hellenischen Republik

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>
  - <https://agorayouth.com/2018/05/30/impressionen-es-war-einmal-heute/>
- 

## **Philhellenismus und deutsch-griechische Kulturzusammenarbeit**

„Philhellenismus und deutsch-griechische Kulturzusammenarbeit in Bayern“ -  
Einführung von Dr. Vassilia Triarchi-Herrmann, Präsidentin der Stiftung Palladion

*Woher kam und kommt der bayrische Philhellenismus, die Freundschaft und Liebe für das antike Griechenland und seine Kultur, das Interesse an den altgriechischen Studien bei*

*jungen Menschen? Im Kurzinput ging es um das Thema, das Deutsche und Griechen seit mehr als 200 Jahren beschäftigt und viele Wissenschaftler, Künstler, Politiker und Unternehmer inspiriert und mobilisiert hat.*

**„Der historische Philhellenismus und die zeitgenössische Kulturzusammenarbeit“** Impulsvortrag von Prof. Dr. Miltos Pechlivanos, Direktor CeMoG - Centrum Modernes Griechenland, Freie Universität Berlin

*Was hat der Philhellenismus als politisches, transnationales Phänomen mit dem Thema Solidarität zu tun? Was sind die historischen Wurzeln der Bewegung, gibt es einen staatlichen Philhellenismus und kann man weitere Unterscheidungen treffen? Für die Aufarbeitung der gemeinsamen Vergangenheit wird ein Kompendium erstellt, das als Lehrmaterial eingesetzt werden könnte.*

## **Podiumsdiskussion „Chancen und Herausforderungen: Philhellenismus und zeitgenössische Zusammenarbeit“**

- Josef Erhard, Ministerialdirektor a.D. Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Prof. Dr. Miltos Pechlivanos, CeMoG
- Lukas Kuth, Jugendaustausch „Julius Stern goes Underground!“

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>
- <http://www.cemog.fu-berlin.de>
- <https://www.udk-berlin.de/universitaet/fakultaet-musik/institute/julius-stern-institut/news/julius-stern-goes-underground/>

## **Workshops**

Workshops zu konkreten Beispielen in der deutsch-griechischen Zusammenarbeit bzw. im Jugendaustausch gaben den Teilnehmer(inne)n am Montagnachmittag einige neue Impulse aus der Praxis.

### **Workshop 1: „Griechenland – damals und heute“**

Schüleraustausch der Stiftung Palladion und des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

*PD Dr. Isabel Grimm-Stadelmann, LMU und Stiftung Palladion*

**Inhalt:** Vorgestellt wurden Schwerpunkte und Aktivitäten des Schüleraustauschprojektes. Mit einem anschließenden Dialog über die Erfahrungen der Organisator(inn)en, Lehrer/-innen sowie der beteiligten Schüler/-innen.

### **Weitere Informationen**

- [http://stiftungpalladion.org/wp-content/uploads/2018/03/Pressemitteilung-Griechenland-damals-und-heute\\_Deu-2015.pdf](http://stiftungpalladion.org/wp-content/uploads/2018/03/Pressemitteilung-Griechenland-damals-und-heute_Deu-2015.pdf)
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/Workshop\\_Schulaustausch\\_in\\_Bayern.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/Workshop_Schulaustausch_in_Bayern.pdf)
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/schulpartnerschaftsprogramm-griechenland-damals-und-heute/>

## **Workshop 2: „Sprachanimation im Deutsch-Griechischen Jugendaustausch“**

*Rita Loumites, Universität Hamburg | Thanassis Tsaldaris, g2red*

**Inhalt:** Im Workshop wurde das Konzept der Sprachanimation als Methode der non-formalen Bildung in internationalen Jugendbegegnungen eingeführt. Die Teilnehmenden hatten die Möglichkeit praxisnah spielerische Übungen zum Abbau von Hemmungen, zur Kommunikationsförderung sowie zum Erwerb der Partnersprache kennenzulernen, die im Rahmen der Arbeitsgruppe „Sprachanimation im deutsch-griechischen Jugendaustausch“ IJAB in Kooperation mit Interkulturelles Netzwerk e.V., Kreisau-Initiative e.V. und dem Ministerium für Bildung, Forschung und Religiöse Angelegenheiten der Hellenischen Republik für den deutsch-griechischen Kontext entwickelt.

### **Weitere Informationen**

- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/sprachanimation-im-deutsch-griechischen-jugendaustausch/>
- <https://agorayouth.com/2018/05/25/sprachanimation-im-deutsch-griechischen-jugendaustausch-wofuer/#more-4779>
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/sprache-und-kommunikation-im-internationalen-jugendaustausch-aus-der-perspektive-des-ijab-sprachendienstes/>
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/die-arbeitsgruppe-sprachanimation-im-deutsch-griechischen-jugendaustausch/>
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/sprachanimation-als-treibstoff-im-deutsch-griechischen-jugendaustausch/>

## **Workshop 3 „Antiker Mythos, aktuelle Probleme – Odysseus als moderner Flüchtling“**

Filmprojekt Benediktinergymnasium Ettal

*Roland Jurgeleit, Stv. Direktor Benediktinergymnasium Ettal*

**Inhalt:** Thema des Workshops war die Aktualität und Kraft des griechischen Mythos anhand eines von Schüler(inne)n eines Altgriechisch-Kurses erstellten Films. Dieser interpretiert Odysseus als Flüchtling vor dem Hintergrund der aktuellen Migrations- und Fluchtproblematik.

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/05/29/antiker-mythos-trifft-auf-heutige-realitaet-filmprojekt-des-benediktinergymnasiums-ettal/>
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/Handout\\_Benediktinergymnasium\\_Ettal.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/Handout_Benediktinergymnasium_Ettal.pdf)

## **Impulsvortrag „documenta 14 – von Griechenland lernen?!“**

Deutsch-Griechische Kulturzusammenarbeit am Beispiel der documenta 14

*Dr. Margarita Tsomou, Ko-Kuratorin Diskussionsprogramm documenta 14*

Welche Fragen konnte die documenta14, die 2017 erstmals nicht nur im hessischen Kassel sondern auch in der griechischen Hauptstadt Athen stattgefunden hat aufwerfen? Was konnte man „von Athen lernen“ – so das Motto? Was waren Schwierigkeiten, was kleine Erfolge der Kooperation, die immerhin an 47 verschiedenen Veranstaltungsorten im öffentlichen Raum stattgefunden hat? Eine deutsch-griechische Kunstschau war die Weltausstellung für moderne Kunst auf jeden Fall nicht – auch wenn sie oft als solche missverstanden wurde.

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>

## **Dienstag, 29. Mai 2018**

---

### **Deutsche Besatzung in Griechenland**

#### **Impulsvortrag „Deutsche Besatzung in Griechenland“**

*PD Dr. Athanasios Christou, Assis. Professor für Zeitgeschichte, Universität von Peloponnes*

Wie kann die Zeit der deutschen Besatzung aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchtet werden? Mit einem historischen und geographischen Überblick der Geschehnisse zwischen 1940 bis 1944 verdeutlichte der Vortrag ein schwieriges Kapitel der Geschichte. Als eine der wenigen Universitäten in Griechenland wird dort intensiv zu dem Thema geforscht und verschiedene Materialien erstellt.

### **Weitere Informationen**

- <http://rolosneon.uop.gr/>
- <http://ham.uop.gr/el/christou-thanassis>

#### **Podiumsdiskussion: „Erinnerungsarbeit im Deutsch-Griechischen Jugendaustausch“**

- Dorothee Jäckering (BMFSFJ)
- Natali Petala-Weber (IJAB)
- Stephan Erb (Deutsch-Polnisches Jugendwerk)
- Till Thaler (TuS Neukölln 1865 e.V.)
- Sokratis Brousovas (Anagennisi Servion)
- Kostas Sianopoulos (Kulturverein Προφήτης Ηλίας (dt. Prophet Elias))

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/jump-grenzen-ueberwinden-und-bruecken-bauen/>
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/wenn-versoehnung-gelingt-das-forum-erinnerung-bildung/>
- <http://jugenderinnert.jetzt>

#### **Exkursionen in München: Einblicke vor Ort**

- das NS-Dokumentationszentrum München
- Griechische Spuren in München – Stadtführung  
*mit Maria Lianou vom Institut für Byzantinistik und Neogräzistik der LMU*

### **Weitere Informationen**

- Bericht Exkursionen: <https://agorayouth.com/2018/05/31/der-geschichte-auf-der-spur/>

## Workshops

Am Nachmittag standen Workshops zum Themenkomplex der Besatzungszeit und ihren Folgen auf dem Programm.

### **Workshop 1: „ Perspektiven: deutsch-griechische Zusammenarbeit in der politischen Bildung“**

*Anne Ohnesorge, Georg-von-Vollmar-Akademie*

**Inhalt:** Bildungspolitik und politische Bildung als Kernaufgabe der Nationalstaaten kann durch länderübergreifende Zusammenarbeit unterstützt werden – im Workshop ging es um Strukturen und Themen in beiden Ländern und wie diese den Weg zu einer engeren Zusammenarbeit ebnen können.

#### **Weitere Informationen**

- <https://www.vollmar-akademie.de/startseite.html>

### **Workshop 2: „Reflecting Memories – Erinnerungskulturen und historisch-politische Bildung zu Shoah, Roma-Holocaust, Nationalsozialismus und Zweiten Weltkrieg im Internationalen Jugendaustausch“**

*Juliane Niklas, Referentin für Mittel- und Osteuropa, Zentralasien beim Bayerischen Jugendring*

**Inhalt:** Vorgestellt wurde das transnationale Projekt mit seinen bisherigen Erkenntnissen aus der Zusammenarbeit mit Israel, Polen, Belarus und der Ukraine: Für die Internationale Jugendarbeit gilt es die Perspektiven von Täter/-innen, Opfern, Mitläufer(inne)n, Widerständler/-innen, Bystandern, Zuschauer/-innen etc. in die Arbeit zu erinnern und Gedenken zu integrieren und kritisch zu reflektieren. Dabei müssen unterschiedliche Formen von Perspektivwechseln der Teilnehmer/-innen aus verschiedenen Ländern Berücksichtigung finden, denn für eine gelungene Jugendbegegnung ist dieselbe Augenhöhe aller Beteiligten essentiell. Dazu ist es unabdingbar zu wissen, welche Perspektiven auf Shoah, Roma-Holocaust, auf deutsche Besatzung, den Zweiten Weltkrieg, aber auch auf Kollaboration und Mitläufertum hinter den Verhaltensweisen und Reaktionen der jeweils „Anderen“ stehen.

#### **Weitere Informationen**

- <https://www.bjr.de/themen/internationales/jugendaustausch/reflecting-memories.html>
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/Niklas\\_Juliane\\_Bayerischer\\_Jugendring.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/Niklas_Juliane_Bayerischer_Jugendring.pdf)

### **Workshop 3: „Die Rolle der Medien in den deutsch-griechischen Beziehungen“**

*Eleftherios Petropoulos, Dialoggers Konrad-Adenauer-Stiftung Athen, und Jörg Wild, Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V.*

**Inhalt:** Was können Medien zum deutsch-griechischen Jugendaustausch beitragen? Bislang tauchen in den meisten Medien nur bestimmte Aspekte, wie etwa wirtschaftliche Fragen auf. Doch wie kann auch das Alltagsleben der Menschen in beiden Ländern verstärkt in (Jugend-)medien stattfinden? Im Workshop ging es um das erfolgreiche Projekt „dialoggers“, bei dem Nachwuchsjournalist(inn)en aus beiden Ländern zu gemeinsamen Recherchen zusammenkommen und in binationalen Teams an aktuellen Themen arbeiten. Es wurden Beispiele gezeigt und darüber diskutiert, wie solche Projekte weiterentwickelt werden können, um Kommunikationsbrücken zu bauen.

#### **Weitere Informationen**

- <http://dialoggers.eu>
- [https://www.youtube.com/watch?v=8L0\\_S\\_7d6fg](https://www.youtube.com/watch?v=8L0_S_7d6fg).
- <https://www.pressenetzwerk.de/international/griechenland/>
- <https://prezi.com/mhZR8xy1ql-k/pressenetzwerk/>

- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/Greek\\_Youth\\_Magazines.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/Greek_Youth_Magazines.pdf)
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/Youthmedia\\_in\\_Germany.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/Youthmedia_in_Germany.pdf)

## **Impulsvortrag: Interdisziplinäre Versöhnungsforschung**

*Prof. Dr. Martin Leiner, Jena Zentrum für Versöhnungsforschung (JCRS), Friedrich-Schiller-Universität Jena*

Welchen Beitrag kann die Versöhnungsforschung leisten, die gemeinsame Geschichte besser zu verstehen und sich anzunähern? Versöhnung ist ein komplexes Konzept, dessen Gründe noch zu wenig erforscht sind. In der interdisziplinären Versöhnungsforschung arbeiten mehrere Fächer zusammen – Politik, Medienwissenschaft, Geschichte, Theologie, Psychologie, Ökonomie, Linguistik und Pädagogik.

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>
- [https://www.theologie.uni-jena.de/Martin\\_Leiner.html](https://www.theologie.uni-jena.de/Martin_Leiner.html)
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/versoehnung-zwischen-deutschland-und-griechenland-eine-wissenschaftliche-perspektive/>

## **„Solidarität damals und heute“**

### **Impulsvortrag „Verlieren wir eine ganze Generation? – Jugendarbeitslosigkeit in Griechenland und ihre Folgen“**

*Von Dr. Sigrid Skarpelis-Sperk, MdB a.D., Präsidentin VDGG*

Die Zukunft Europas ist eng mit der Zukunft junger Menschen verknüpft. Die offene und versteckte Jugendarbeitslosigkeit hat in Südeuropa ein dramatisch hohes Niveau erreicht. Zudem wurden die Folgen der internationalen Finanzkrise und der Sparpolitik/Austeritätspolitik der Europäischen Union überproportional der jungen Generation aufgeladen. Dies lässt Fragen dazu aufkommen, ob die bestausgebildetste Generation der griechischen Geschichte eine verlorene ist und wie der Trend eines „weiter so“ aufzuhalten ist.

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/Verlieren\\_wir\\_eine\\_ganze\\_Generation.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/Verlieren_wir_eine_ganze_Generation.pdf)

## Workshops

### Workshop 1: „Wege aus der Krise 1: Internationale Gewerkschaftskooperation UNIONS4VET“

*Martin Roggenkamp, Berufsbildungswerk des DGB GmbH (bfw)*

**Inhalt:** Aufbauend auf den Erfahrungen aus dem Projekt, in dem Gewerkschaften aus acht Ländern zusammenarbeiten, wurde im Workshop die Frage behandelt, wie gemeinsam Ideen und Ansätze für solidarische Projekte im Handlungsfeld Arbeit, Ausbildung und Beruf entwickelt werden können. Wie ist die Arbeitsmarkt- und Ausbildungssituation junger Menschen? Welche Themen sind relevant und konkret umsetzbar und wie können beteiligungsorientierte Formate aussehen? Wie kann eine gewerkschaftliche Zusammenarbeit mit griechischen Partnern auf Augenhöhe gelingen?

#### Weitere Informationen

- <https://www.unions4vet.de>
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/berufliche-orientierung-im-deutsch-griechischen-jugendaustausch-immer-wieder-fuer-ueberraschendes-gut/>
- <https://www.etuc.org/en/publication/european-quality-framework-apprenticeships>
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/a\\_european\\_quality\\_framework\\_for\\_apprenticeships\\_en\\_final\\_corr\\_.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/a_european_quality_framework_for_apprenticeships_en_final_corr_.pdf)
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/de\\_europaischen\\_qualitatsrahmens\\_fur\\_die\\_ausbildung.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/de_europaischen_qualitatsrahmens_fur_die_ausbildung.pdf)
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation\\_es\\_war\\_einmal\\_heute/Unions4Vet.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Dokumentation_es_war_einmal_heute/Unions4Vet.pdf)
- <https://agorayouth.com/2018/07/30/projekt-unions4vet-deutsch%e2%80%90griechische-gewerkschaftliche-zusammenarbeit/>

### Workshop 2: „Wege aus der Krise 2: Was sind Wege aus der Krise in einem solidarischen Europa?“

*Ulrich Storck, Direktor Büro Athen der Friedrich-Ebert-Stiftung*

**Inhalt:** Im Workshop ging es um die Ursachen der Krise, die Folgen der Austeritätspolitik, um Wege aus der Krise und auch die Frage der Verantwortung der Europäischen Union, Deutschlands und auch Griechenlands im Bezug auf Solidarität.

#### Weitere Informationen

- <http://www.fes-athens.org>

### Workshop 3: „Sicherung der Rechte griechischer Arbeitnehmer/-innen in Deutschland“

*Martin Heigl, ehem. Gewerkschaftssekretär der IG-Metall München und Referent beim Betriebsrats bei der MAN Truck & Bus AG München*

**Inhalt:** Wie sind die Rechte von Arbeitnehmer(inne)n aus Griechenland in Deutschland abgesichert? Welche Rolle spielt das europäische Recht und wie war die Entwicklung der letzten sechzig Jahre diesbezüglich? Welche soziale Absicherung und welche Beteiligungsmöglichkeiten gibt es für Arbeitnehmer/-innen ohne deutschen Pass ihr Arbeitsleben mitzugestalten?

## Abendveranstaltung

Nach einem Spaziergang durch den Englischen Garten zum Lokal „Der Pschorr“ am Münchner Viktualienmarkt gab es neben kulinarischen Einblicken in die bayrische Küche musikalische Begleitung durch Μπουάτ/Boîte.



# Mittwoch, 30. Mai 2018

---

## „Griechen in Deutschland – Deutsche in Griechenland“

### **Impulsvortrag: Arbeitsmigration damals und heute und ihre Auswirkungen auf die deutsch-griechischen Beziehungen**

*PD Dr. Ioannis Zelepos, Ludwig-Maximilians-Universität München*

Welche Unterschiede gibt es zwischen der Arbeitsmigration der 1970er Jahre und der Migrationsbewegung der vergangenen Jahre? Was hat dies mit den traditionellen Geschlechterrollen zu tun und ab wann ist man eigentlich kein „Gast“ mehr? Und sollte man heute eher von einem „brain drain“ oder einem „brain gain“ sprechen?

### **Zeitzeugengespräch**

Gesprächsrunde über das Ankommen, Einleben und die Integration der griechischen Gastarbeiter/-innen in München mit

- PD Dr. Ioannis Zelepos, LMU München
- Zeitzeuge Theodoros Gavras, Stadtrat in München a.D.
- Zeitzeugin Dr. Sigrid Skarpelis-Sperk, MdB a.D.

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>

### **Podiumsdiskussion „Zukunftsweisende Kooperationen für junge Menschen“**

- Angelos Loukakis, Deutsch-Griechisches Forschungs- und Innovationsprogramm, Universität Kreta, Rethymno
- Myrto Provida, Internationales Parlaments-Stipendium (IPS)
- Nadine Müller, Diakonisches Jahr im Ausland, ElanDe, Athen

### **Weitere Informationen**

- <https://agorayouth.com/2018/06/06/es-war-einmal-heute/>
- [http://www.polsoz.fu-berlin.de/soziologie/arbeitsbereiche/europa/ggcrisi/publications/Articles\\_Papers/index.html](http://www.polsoz.fu-berlin.de/soziologie/arbeitsbereiche/europa/ggcrisi/publications/Articles_Papers/index.html)
- <https://www.bundestag.de/ips>
- <https://agorayouth.com/2016/01/18/informationstage-deutsch-griechischer-freiwilligendienst-elande/>
- <https://www.ijab.de/was-wir-tun/internationale-zusammenarbeit/griechenland/griechenland/a/show/ein-diakonisches-jahr-in-athen/>

### **Projektvorstellungen und Zukunftsbörse**

Am letzten Tag der Konferenz gab es für die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit ihre Projekte an Thementischen vorzustellen und nach geeigneten Partnern für die Zukunft Ausschau zu halten – egal ob Jugendaustausch, Schulpartnerschaft, Organisation, Einzelperson oder Jugendinitiative.

# Förderfragen und Beratung

---

Über das Sonderprogramm zur Förderung des deutsch-griechischen Jugend- und Fachkräfteaustausches können auch weiterhin Fördermittel beantragt werden. Anträge können jederzeit ohne Antragsfrist über die Zentralstelle oder Ihre Dachorganisation an das BMFSFJ, z.Hd. Frau Dorothee Jäckering ([dorothee.jaeckering@bmfsfj.bund.de](mailto:dorothee.jaeckering@bmfsfj.bund.de)) gestellt werden. Wenn Sie keiner Dachorganisation angehören und/oder in dringenden Fällen können Sie Ihren Antrag direkt an das BMFSFJ senden. Frau Jäckering beantwortet gern Fragen zum Sonderprogramm im Vorfeld.

Wenn Sie Unterstützung bei der Partnerfindung, Programmgestaltung, Umsetzung, TN-Akquise benötigen oder Interesse an Informationen zu weiteren Aktivitäten im deutsch-griechischen Jugendaustausch haben, wenden Sie sich an IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V., Natali Petala-Weber ([petala-weber@ijab.de](mailto:petala-weber@ijab.de))

## Weitere Informationen

- Deutsch: <https://agorayouth.com/2018/01/23/sonderprogramm-zur-foerderung-wird-auch-im-jahr-2018-fortgesetzt/>
- Griechisch: <https://agorayouth.com/2018/01/23/ειδικό-πρόγραμμα-για-την-στήριξη-ελλη/>
- <https://www.ijab.de/griechenland/>

## Weitere Fördermöglichkeiten

- <http://www.dija.de/dossiers/griechenland/foerderhinweise/>
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/DEU-GRC-Zukunftsfonds\\_Informationenblatt-auf-Deutsch.pdf](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/DEU-GRC-Zukunftsfonds_Informationenblatt-auf-Deutsch.pdf)
- [https://www.ijab.de/fileadmin/user\\_upload/documents/PDFs/GR/Downloads-Youth-Forum-2017/GRandIntFoundations.pptx](https://www.ijab.de/fileadmin/user_upload/documents/PDFs/GR/Downloads-Youth-Forum-2017/GRandIntFoundations.pptx)

# Berichterstattung agorayouth.com

---

Die gesamte Konferenz wurde auf [www.agorayouth.com](http://www.agorayouth.com) journalistisch begleitet. Dort finden Sie Interviews, Artikel und Bildergalerien. Wer darüber hinaus Interesse hat, den Fortschritt seines Projekts abzubilden oder auf etwas Interessantes aufmerksam machen will, der kann über den Blog oder die Facebook-Seite mit den Journalist(inn)en in Kontakt treten, die den Blog pflegen.

# Facebook-Gruppe

---

Die öffentliche Facebook-Gruppe „Greek-German Youth Exchange“ dient als Austauschplattform für Interessierte am deutsch-griechischen Jugendaustausch. Mitglieder können die Facebook-Gruppe nutzen, um relevante Informationen zu teilen, Partner und Teilnehmende für ihre Jugendprojekte zu finden oder Diskussionen zu starten: <https://www.facebook.com/groups/greekgermanyouthexchange/>

# Liste der anwesenden Organisationen

---

AEGEE Aachen e.V./ European Students' Forum  
Alumni-Verein der Deutschen Schule Thessaloniki  
Anagennisi Servion (Basketballverein von Servia)  
Anazitites Theatrou (FIX in art)  
Arbeitsgemeinschaft für Internationale Jugendprojekte Unna e.V.  
Bauhaus-Universität Weimar  
Bayerischer Jugendring  
Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus  
Benediktinergymnasium Ettal  
Berufsbildende Schule I Kaiserslautern  
Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH (bfw)  
Bonner Verein für Jugendförderung e.V.  
Bund Deutscher Pfadfinder\_innen Bundesverband, LV Sachsen  
Bund Griechischer Pfadfinder\_innen  
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend  
Bundesverwaltungsamt  
Bund der Deutschen Landjugend e.V.  
Caretakers of the Environment Greece  
Centrum Modernes Griechenland  
Kulturzentrum Prophet Ilias Lechovo  
Crescendo Hellas (Agape)  
Culture 8  
Delphicamp  
Deutsches Jugendherbergswerk , DJH Hauptverband e.V.  
Deutsch-Griechische Gesellschaft Mittelfranken e.V.  
Deutsch-Griechische Gesellschaft Düsseldorf e.V.  
Deutsch-Griechische Versammlung  
Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)  
ELIX - Conservation Volunteers Greece  
Europa bewegen e.V.  
Filoxenia, Intercultural-Environmental Organisation  
Football Against Racism (FARE) Network - Greece  
Friedrich-Ebert-Stiftung Athen  
Generalsekretariat für Jugend und Lebenslanges Lernen im Ministerium für Bildung,  
Forschung und Religiöse Angelegenheiten der Hellenischen Republik  
Georg-von-Vollmar-Akademie  
Goethe-Institut Athen  
Generation 2.0 RED  
Griechische Akademie  
Griechisches Generalkonsulat München  
Hellenic Youth Participation  
IG Metall  
IJAB - Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland e.V.  
Jena Zentrum für Versöhnungsforschung an der Friedrich-Schiller-Universität Jena  
Jugendwerkstätten Osnabrück  
Jugendbegegnungsprojekt Theater Calw-Nafplio  
Julius-Stern-Institut – Universität der Künste Berlin

Kentro Eidiki Paideia - Special Education Center  
Konrad-Adenauer-Stiftung Athen  
Kulturverein von Ligiades  
Ludwig-Maximilians-Universität München  
Max-Mannheimer Studienzentrum Dachau  
Media Terra Nea  
Monopatia Allilegis  
Mousiko Sxoleio Rodou  
O Kipos tis Lyssus  
Orthodoxe Kirche München  
PESKO - Panellinia Enosi Symprakseon Koinokis Oikonomias  
POP Initiativgruppe Griechische Kultur Köln  
Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. (PNJ)  
Roots are Routes – START-Projekt der Robert Bosch Stiftung  
Stadt Greifswald  
Stiftung Palladion  
Tandem – Koordinierungszentrum deutsch-tschechischer Jugendaustausch  
TuS Neukölln 1865 e.V.  
Underground Youth Orchestra  
Unesco Youth Club Thessaloniki  
Universität Hamburg  
Universität Kreta, Rethymno  
Universität Mannheim  
Universität von Peloponnes  
Verein zur Förderung des Kinderheims Agios Andreas e.V.  
Vereinigung für generverbindende Kunstprojekte e.V.  
Vereinigung der Deutsch-Griechischen Gesellschaften e.V.  
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Kompetenzzentrum Internationale  
Jugendbegegnungen  
Wilde Rose e.V. Interkulturelles Netzwerk im BDP  
XProg.Team Chortiatis  
Youthnet Hellas

